



Navigation vom Feinsten... GTN 750 für MSFS



Das sieht vielversprechend aus: Eine Nachbildung des beliebten GTN 750 von Garmin www.garmin.com für den MSFS. Gemacht von PMS50 <https://pms50.com>. Wir haben es uns angeschaut und wollen Euch unseren ersten Eindruck nicht vorenthalten.

Das GTN 750 ist ein Navigationscomputer, der vor allem in der Privatfliegerei genutzt wird. Viele ältere Flugzeuge ohne teil- oder vollintegriertes Cockpitsystem werden damit navigationstechnisch auf einen moderneren Standard gebracht. Auch in der Geschäftsfliegerei finden sich zahlreiche betagtere Maschinen wie Piper Seneca, King Air oder Citation, welche mit dem Garmin GTN 750 ausgestattet wurden.

Neben der GPS-Navigation, dargestellt auf einer Moving Map, bietet das GTN 750 umfangreiche Möglichkeiten zur Flugplanung und -durchführung. Auf dem Touchscreen lassen sich neben der Navigation auch die Kommunikation mit der Flugverkehrskontrolle, das Einstellen von NAV-Frequenzen und die Bedienung des Transponders komfortabel erledigen.

Im Gegensatz zu seinen Vorgängern GNS 430 und 530 besticht das Gerät durch seinen großen farbigen Touchscreen und seine vorbildliche intuitive Bedienbarkeit.

Lieferumfang

Auf der Webseite des Herstellers gibt es eine kostenfreie Variante zum Ausprobieren. Sie ist bereits brauchbar und bietet alle wesentlichen Funktionen inklusive An- und Abflugprozeduren, NAV/COM, Audio Panel und Transponder. Die Premiumvariante wartet mit zahlreichen weiteren interessanten Extras auf. Hier einige Beispiele:

Integration der Charts von Navigraph www.navigraph.com (Abonnement erforderlich), Verkehrsinformationen (TCAS), Terraindarstellung, Wetterradar (im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten von MSFS), Wetterinformationen (METAR), Flugplanung mit Eingabemöglichkeit von Luftstraßen, benutzerdefinierten Wegpunkten, Speichern von Flugplänen, ein einfaches Modul für die vertikale Navigation und mehr.

Das Premium-Upgrade lässt sich über die Webseite des Labels erwerben und kann mittels Key nachträglich in der bereits installierten kostenfreien Version freigeschaltet werden.

Der Lizenzschlüssel wird im laufenden Simulator im Popup-Fenster des GTN 750 eingegeben. Wie das genau funktioniert, wird im Manual beschrieben. Das Produkt kostet für die „lebenslange“ Nutzung 75 oder 25 Euro für ein Jahr.

Installation

Die kostenfreie Basisvariante wird auf der Webseite des Herstellers heruntergeladen und in den Community Ordner von MSFS entpackt. Wenn Ihr den Simulator startet, erscheint ein neues Icon in der Menüleiste, mit welchem das Pop-up-Fenster des GTN 750 aufgerufen werden kann. Updates werden häufig veröffentlicht. Hierzu einfach die neueste Version herunterladen und den alten Ordner im Community-Verzeichnis ersetzen. Der Lizenzschlüssel muss nicht erneut eingegeben werden.

Dokumentation

Das Produkt wird mit einer ausführlichen englischsprachigen Dokumentation ausgeliefert. Gut gegliedert und illustriert werden auf 37 Seiten vor allem Installation und die grundlegende Bedienung der Software erläutert. Wer das GTN 750 aus der Realität oder anderen Simulatoren kennt (siehe Tutorial von Dr. Mario Donick in den FS MAGAZINen 6/2015, 1 und 3/2016), findet sich sofort zurecht.

Selbst Einsteiger werden das Produkt schnell erlernen. Denn wie gesagt zeichnet sich das Original vor allem durch seine intuitive Bedienbarkeit aus. Auf YouTube finden sich zahlreiche gut gemachte Tutorials – siehe Linkliste.